

\_\_\_\_\_ Vereinigung zur Mitwirkung an der Entwicklung  
des Bilanzrechts für Familiengesellschaften \_\_\_\_\_

## **Mitgliederversammlung der VMEBF**

### **- Versammlungsprotokoll -**

Ort: dhpg GmbH & Co. KG, Bonn  
Zeit: 11.06.2024, 10:00 – 15:40 Uhr  
Sitzungsleiter: Santokh Advani  
Protokollant: Prof. Dr. Christian Fink  
Stimmberechtigt Anwesende: 20  
Anwesende (ganzer Tag): 29  
Nächster Termin: noch festzulegen

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Tätigkeitsbericht des Vorstands
  2. Bericht zu den Aktivitäten der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeitsberichterstattung
  3. Bericht zu den Erfahrungsaustauschen zu Pillar 2
  4. Aktuelle Entwicklungen in Rechnungslegung und Berichterstattung
  5. Arbeitsprogramm 2024
  7. Sonstiges
- Anschließend: Fachvorträge

### **1. Begrüßung durch Herrn Lange und Herrn Advani sowie Tätigkeitsbericht des Vorstands**

Herr Benno Lange, Partner bei der dhpg, begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Mitgliederversammlung in Bonn und stellte kurz die dhpg vor. Daraufhin begrüßte auch Herr Advani die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dankte Herrn Lange für die Gastfreundschaft sowie den Kolleginnen und Kollegen von der dhpg für die sehr gute Organisation der Veranstaltung. Im Anschluss berichtete Herr Advani über die Aktivitäten des VMEBF-Vorstands seit der letzten Mitgliederversammlung. In Bezug

auf die Gremienarbeit wurde das weiterhin bestehende Engagement von Herrn Prof. Dr. Truxius als stellvertretendem Vorsitzenden des Verwaltungsrats des DRSC, von Herrn Advani als stellvertretendem Vorsitzenden des Nominierungsausschusses des DRSC, von Herrn Prof. Dr. Fink als Mitglied im Fachausschuss Nachhaltigkeitsberichterstattung und mehreren Arbeitsgruppen des DRSC, von Herrn Lange, Frau Merk und Frau Thoma als Mitglieder der Arbeitsgruppe Steuern des DRSC sowie verschiedener VMEBF-Vertreter in teilweise derzeit ruhenden Arbeitsgruppen des DRSC gewürdigt.

Bezogen auf die versandten Stellungnahmen verwies Herr Advani auf die an das BMJ versandte Stellungnahme zum Referentenentwurf eines CSRD-Umsetzungsgesetzes, auf die an das IASB versandte Stellungnahme zu ED/2023/5 „Financial Instruments with Characteristics of Equity“ sowie auf die digital an EFRAG verschickte Stellungnahme zum Entwurf eines freiwilligen ESRS für KMU (VSME), die maßgeblich von den Erfahrungen aus der Teilnahme an den EFRAG-Fieldtests durch Herrn Knöllner und Herrn Zabel gespeist wurde.

Die meisten Arbeitsgruppen der VMEBF ruhen derzeit, da seitens der einschlägigen Standardsetter keine aktuellen Dokumente zur Kommentierung zur Verfügung stehen. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung tagte jedoch insbesondere die AG zur Nachhaltigkeitsberichterstattung auch in den Monaten seit der letzten Mitgliederversammlung mehrfach im digitalen Format (siehe auch TOP 2). Darüber hinaus wurden erneut Erfahrungsaustausche zu Pillar 2 durchgeführt, die aus der ursprünglichen Arbeitsgruppe zum Bilanzsteuerrecht heraus initiiert und von Herrn Lange und Herrn Advani moderiert wurden (siehe hierzu ebenfalls TOP 3).

Mit Blick auf die sonstigen durchgeführten Aktivitäten des Vorstands wies Herr Advani auf mehrere Vorstandssitzungen sowie den intensivierten Austausch mit Mitgliedsunternehmen zu v.a. Fragestellungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung hin. Herr Prof. Dr. Fink informierte zudem darüber, dass der Lobbyregistereintrag der VMEBF derzeit an die neue Gesetzeslage nach einer Änderung des LobbyRG angepasst wird. Eine entsprechende Information wird den Mitgliedern voraussichtlich Ende Juni zugehen.

## **2. Bericht zu den Aktivitäten der Arbeitsgruppe Nachhaltigkeitsberichterstattung**

Herr Prof. Dr. Truxius berichtete über die beiden seit der letzten Mitgliederversammlung im November 2023 durchgeführten AG-Sitzungen. Diese erfreuten sich weiterhin eines großen Interesses. Im Mittelpunkt der letzten Sitzungen standen u.a. die Diskussion um die VMEBF-Stellungnahme zum Referentenentwurf des deutschen CSRD-Umsetzungsgesetzes, die Information zu den Implementation Guidances der EFRAG zur Wesentlichkeitsanalyse und zur Wertschöpfungskette sowie zur Excel-Tabelle zu den ESRS-Datenpunkten und den Konsultationsentwürfen der EFRAG zur XBRL-Taxonomie für die ESRS. Darüber hinaus haben verschiedene Vertreter der Mitgliedsunternehmen Impulse und Berichte eingebracht, z.B. Herr Bernhardt zu den jüngsten Änderungen der Taxonomie-Verordnung, Herr Prof. Dr. Truxius zum Mengengerüst der KPIs in ESRS E1 und Taxonomie-Verordnung sowie Herr Zabel zur Teilnahme an den Fieldtests der EFRAG zu den KMU-Standardentwürfen. Außerdem wurden zahlreiche Einzelfragen aus dem Kreis der AG-Mitglieder diskutiert.

### **3. Bericht zu den Erfahrungsaustauschen zu Pillar 2**

Herr Advani und Herr Lange gaben einen kurzen Überblick über den Stand des Gesetzgebungsverfahrens zu Pillar 2/Globale Mindeststeuer. Zudem wurden die Aktivitäten der VMEBF in diesem Zusammenhang dargestellt, z.B. die Stellungnahme zum Referentenentwurf, die Durchführung der bislang fünf Termine zum Erfahrungsaustausch und die Mitarbeit mehrerer VMEBF-Mitglieder in der AG Steuern des DRSC. Abschließend wurden die wesentlichen Themen skizziert, über die bisher in den Erfahrungsaustauschen gesprochen und diskutiert wurde.

### **4. Aktuelle Entwicklungen in Rechnungslegung und Unternehmensberichterstattung**

Herr Prof. Dr. Fink erläuterte die aktuellen Entwicklungen in Bezug auf die Nachhaltigkeitsberichterstattung, zu aktuellen Themen der Rechnungslegung – v.a. im IFRS-Bereich – wurde auf den Fachvortrag von Herrn Prof. Dr. Morich am Nachmittag des Sitzungstages verwiesen. Entsprechend wurde zunächst der aktuelle Stand des Gesetzgebungsverfahrens für ein CSRD-Umsetzungsgesetz diskutiert, v.a. wurde in diesem Zusammenhang kritisch beleuchtet, dass ein Regierungsentwurf zum CSRD-Umsetzungsgesetz weiterhin nicht vorliegt. Ergänzend wurde ein potenzieller Zeitplan für das Gesetzgebungsverfahren skizziert, wonach mit dem finalen Gesetz wohl nicht vor November 2024 zu rechnen ist. Darüber hinaus ging Herr Prof. Dr. Fink auf die Ende Mai veröffentlichte Compilation of Explanations zu den ESRS, das Corrigendum zu den ESRS und die ESRS Q&A-Plattform der EFRAG ein. Zudem wurde ein kurzer Überblick über den aktuellen Diskussionsstand zu den sektorspezifischen ESRS und den beiden KMU-Standards – LSME und VSME – gegeben. Abgerundet wurden die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeitsberichterstattung durch einen kurzen Einblick in die kürzlich verabschiedete Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD) und die damit verbundenen Berichtspflichten, auch im Zusammenspiel mit CSRD/ESRS. Als weiteres aktuelles Thema stellte Frau Diana Engelen von der dhpG die wesentlichen Neuerungen durch das Wachstumschancengesetz vor. Es wurden zu allen Themen interessierte Rückfragen gestellt und die Mitglieder diskutierten die vorgestellten Entwicklungen lebhaft.

### **5. Arbeitsprogramm 2024**

Herr Advani ging kurz auf ausgewählte Punkte des Arbeitsprogramms für den Rest des Jahres 2024 ein.

### **6. Verschiedenes**

Zum Abschluss des vereinsrechtlichen Teils der Veranstaltung wies Herr Advani auf die aktuellen Terminabstimmungen für die nächste Sitzung der AG Nachhaltigkeitsberichterstattung und den Erfahrungsaustausch zu Pillar 2 hin und ermutigte die Mitgliedsunternehmen, sich bei Interesse an einer Mitarbeit an Herrn Prof. Dr. Truxius oder Herrn Prof. Dr. Fink (AG Nachhaltigkeitsberichterstattung) sowie Herrn Lange oder Herrn Advani (Erfahrungsaustausch Pillar 2) zu wenden. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass der Vorstand sich immer freut, wenn Mitgliedsunternehmen die Gastgeberschaft für eine Mitgliederversammlung übernehmen. Der Termin für die

zweite Mitgliederversammlung 2024 findet im Herbst statt, ein Termin soll zeitnah abgestimmt werden.

## **7. Fachvorträge**

Der frühe Nachmittag des Sitzungstages widmete sich – wie auch schon in der Vergangenheit – den Fachvorträgen. Zunächst berichtete Herr Prof. Dr. Sven Morich, Vizepräsident des Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee e.V., über aktuelle Themen in der internationalen Rechnungslegung, was den Standardentwurf zu „Financial Instruments with Characteristics of Equity“, den Standardentwurf zu „Business Combinations – Disclosures, Goodwill and Impairment“ sowie die beiden jüngst verabschiedeten Standards IFRS 18 „Darstellung und Angaben im Abschluss“ und IFRS 19 „Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben“ beinhaltete. Darüber hinaus wurde über die IFRS-Evaluation des DRSC berichtet. Im Anschluss daran gab Herr Olivier Neidhart, Mitinhaber der Neidhart + Schön Group AG, einen Überblick über aktuelle Reporting-Trends und Best-Practice Lösungen bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Unterstützt wurde er von Herrn Leopold Komann, Senior Partnerships Manager DACH/EU bei Envoria, der die All-in-one Softwarelösung für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Envoria kurz vorstellte.

Der Sitzungstag endete um 15:40 Uhr.

Bonn, den 11.06.2024

gez. Prof. Dr. Christian Fink

gez. Santokh Advani